

	<p>Objekt: Porta Settimiana</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikenansichten und antike Topographie in Grafik und Aquarell, Europäische Stadt- und Landschaftsansichten</p> <p>Inventarnummer: WG-B-204</p>
--	---

Beschreibung

Das Tor gehört zur Aurelianischen Stadtmauer und liegt auf der Westseite des Tibers, an der nördlichen Grenze des Wohnviertels Trastevere. Der ursprüngliche Bau des 3. Jahrhunderts n.Chr. wurde von Renaissance-Päpsten des 15. Jahrhunderts restauriert und umgebaut.

Zwischen 1747 und 1761 veröffentlichte Giuseppe Vasi eine zehn Bände umfassende Vedutensammlung "Delle magnificenze di Roma antica e moderna" ("Über die Pracht des antiken und modernen Rom"). Die 255 Grafiken römischer Sehenswürdigkeiten waren in Einzelbänden nach Raum- und Gebäudetypen geordnet (Plätze, Tore, Brücken, Villen etc.). Die Sammlung bot den damaligen Rombesuchern ein detailliertes Panorama der Stadt; als Einzelblätter waren die Veduten zugleich ein beliebtes Reise-Souvenir.

Bez.:

u.l.: G. Vasi dis e inc. ; u.r.: 14

u. Mitte: Porta Settimiana

Vicino a questa Porta furono eretti a Giano XII Archi simboleggiati li XII mesi del anno.

Geschenk Dr. Wolfgang von Wangenheim

Grunddaten

Material/Technik:

Radierung

Maße:

Gerahmt: 37 x 50 cm; Platte: 20 x 30 cm

Ereignisse

Druckplatte hergestellt	wann	1747
	wer	Giuseppe Vasi (1710-1782)
	wo	Rom
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Rom
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Aurelianische Mauer (Rom)

Schlagworte

- Radierung
- Stadttor

Literatur

- Vasi, Giuseppe (1747-1761): Delle magnificenze di Roma antica e moderna. Rom